

# BAYERISCHE STAATSOOPER

Richard Strauss

## Ariadne auf Naxos

Oper in einem Aufzug nebst einem Vorspiel, op. 60 [II]

Dichtung Hugo von Hofmannsthal  
Mit deutschen Übertiteln

**Samstag, 17. Oktober 2015**  
*Nationaltheater*

Musikalische Leitung **Kirill Petrenko**  
Inszenierung **Robert Carsen**  
Bühne **Peter Pabst**  
Kostüme **Falk Bauer**  
Licht **Manfred Voss**  
Choreographie **Marco Santi**

Vorstellung für die „Freunde des Nationaltheaters“ anlässlich des  
46. Wiedersehenstreffens ehemaliger Mitglieder der Bayerischen Staatsoper

2015

  
THE LINDE GROUP  
Spielzeitpartner 2015/2016

2016

## BESETZUNG

Haushofmeister **Johannes Klama**  
Ein Musiklehrer **Markus Eiche**  
Der Komponist **Alice Coote**  
Der Tenor (Bacchus) **Peter Seiffert**  
Ein Offizier **Petr Nekoranec**  
Ein Tanzmeister **Kevin Connors**  
Ein Perückenmacher **John Carpenter**  
Ein Lakai **Christian Rieger**  
Zerbinetta **Brenda Rae**  
Primadonna (Ariadne) **Amber Wagner**  
Harlekin **Elliot Madore**  
Scaramuccio **Dean Power**  
Truffaldin **Tareq Nazmi**  
Brighella **Matthew Grills**  
Ein hoher Sopran (Najade) **Eri Nakamura**  
Ein Alt (Dryade) **Okka von der Damerau**  
Ein Sopran (Echo) **Anna Virovlansky**

### **Bayerisches Staatsorchester**

#### **Opernballett der Bayerischen Staatsoper**

Franziska Angerer, Ljuba Avvakumova, Ulrike Etzold, Bernadette Leitner, Sandra Mühlbauer, Makoto Sakurai, Katrin Schafitel, Judith Seibert, Anika Weiland; Steven Barrett, Oliver Exner, Airtón Feuchter-Dantas, Thorin Kuhn, Jon Olofsson, Elien Rodarel, Bui Rouch, Matteo Sacco, Jochen Vogel

### **Repetitor Mark Lawson**

„Der gnädige Herr“ **Wiwo Leeb**  
Sein Personal **Frank Wiedemeier, Susanne Hagendorn, Nonna Puwalla**

**Beginn:** 20.00 Uhr  
**Ende:** ca. 22.15 Uhr  
keine Pause

Anfertigung der Bühnenausstattung, Kostüme und Perücken in den eigenen Werkstätten.

© Verlag FÜRSTNER Ltd, London, vertreten durch B. Schott's Söhne, Mainz

Die Bayerische Staatsoper dankt der Gesellschaft zur Förderung der Münchner Opernfestspiele für die großzügige Unterstützung der Neuproduktion von *Ariadne auf Naxos*.

Wir weisen darauf hin, dass einige ehemalige Mitglieder der Bayerischen Staatsoper nach der Vorstellung vor dem Königssaal Autogramme geben werden.

## MUSIKALISCHE LEITUNG

**Kirill Petrenko** studierte zunächst Klavier in seiner Heimatstadt Omsk. Nach seiner Übersiedlung nach Österreich studierte er in Wien Dirigieren. Auf ein erstes Engagement an der Wiener Volksoper folgte 1999 seine Berufung als Generalmusikdirektor ans Meininger Theater, wo sein Dirigat von Wagners *Der Ring des Nibelungen* große internationale Beachtung fand. Von 2002 bis 2007 war er GMD an der Komischen Oper Berlin. Außerdem stand er u.a. am Pult der Wiener Staatsoper, der Semperoper Dresden, der Opéra national de Paris, des Royal Opera House Covent Garden in London und der Metropolitan Opera in New York sowie bei den Berliner Philharmonikern, dem Concertgebouworkest Amsterdam und dem Israel Philharmonic Orchestra. 2013 und 2014 leitete er Wagners *Der Ring des Nibelungen* bei den Bayreuther Festspielen. Seit der Spielzeit 2013/14 ist er GMD der Bayerischen Staatsoper. Dirigierte hier 2015/16: u.a. *Lulu*, *Ariadne auf Naxos*, *Götterdämmerung*, *Die Fledermaus*, *South Pole*, *Die Meistersinger von Nürnberg*, *Tosca*, *Der Rosenkavalier*, 1., 5. und 6. Akademiekonzert.

## INSZENIERUNG

**Robert Carsen**, geboren in Kanada, absolvierte eine Ausbildung als Schauspieler an der York University in Toronto und an der Bristol Old Vic Theatre School. Sein Debüt als Regisseur gab er an der Glyndebourne Festival Opera, es folgten zahlreiche Inszenierungen für das Sprech- und Musiktheater. Als Opernregisseur arbeitete er u.a. für die Opéra de Paris, die Mailänder Scala, die Nederlandse Opera Amsterdam, das Teatro La Fenice Venedig, die Metropolitan Opera, die English National Opera und die Salzburger Festspiele. Seine Operninszenierungen wurden vielfach preisgekrönt, u.a. zweimal mit dem Premio Abbiati und dem französischen «Prix de la Critique». Robert Carsen wurde von der französischen Regierung zum Chevalier des Arts et des Lettres ernannt. Inszenierung an der Bayerischen Staatsoper: *Ariadne auf Naxos*.

## BÜHNE

**Peter Pabst** absolvierte sein Kostüm- und Bühnenbildstudium an den Kölner Werkschulen und erhielt sein erstes Engagement am Schauspielhaus Bochum, wo er regelmäßig mit Peter Zadek arbeitete. Seit 1979 ist er freischaffend tätig und gestaltete Bühne und Kostüme für die Schauspielhäuser in Berlin, Bonn, Frankfurt, Hamburg, Köln, Paris und Wien. Mit Pina Bausch und dem Tanztheater

Wuppertal verband ihn eine regelmäßige Zusammenarbeit. Er schuf Ausstattungen für Opernproduktionen in London, Amsterdam, Frankfurt, San Francisco, Wien sowie bei den Festspielen von Aix-en-Provence und Salzburg. Er erhielt zahlreiche Auszeichnungen und unterrichtete u.a. in London, Tokio und Los Angeles. Bühnenbilder an der Bayerischen Staatsoper: *Ariadne auf Naxos*, *Für die Kinder von gestern, heute und morgen*.

## KOSTÜME

**Falk Bauer** stammt aus Stuttgart und studierte Kostüm-Design in Hamburg. Seit 1994 ist er freischaffend tätig und arbeitet mit Regisseuren wie Nils-Peter Rudolph, Amélie Niermeyer, Jürgen Flimm und Günther Krämer u.a. am Hamburger Thalia Theater, am Schauspielhaus Zürich, an der Schaubühne in Berlin sowie dem Akademietheater in Wien. 1995 arbeitete er erstmals für die Oper (*Moses und Aron* in Nürnberg). Mit Robert Carsen verbindet ihn eine enge künstlerische Zusammenarbeit u.a. mit *Dialogues des Carmélites* in Amsterdam, Mailand und Wien. Kostüm an der Bayerischen Staatsoper: *Ariadne auf Naxos*.

## LICHT

**Manfred Voss** begann seine Laufbahn am Bremer Theater. 1976 gestaltete er das Licht in Patrice Chéreau's Inszenierung *Der Ring des Nibelungen* bei den Bayreuther Festspielen. Mehrere Jahrzehnte zeichnete er daraufhin für das Lichtdesign bei allen Bayreuther Neuinszenierungen verantwortlich. Von 1990 bis 1995 war er zudem an der Hamburgischen Staatsoper tätig. Von 1995 bis 2003 war er Künstlerischer Leiter der Beleuchtung an den Städtischen Bühnen Köln. Gastengagements führten ihn u.a. an die Opernhäuser in Berlin, Wien, Athen, Rom, Paris, Barcelona, Tokio, Amsterdam, St. Petersburg, San Francisco, Kopenhagen und Salzburg. 2003 wurde er mit dem Deutschen Bühnenpreis OPUS ausgezeichnet. Lichtgestaltung an der Bayerischen Staatsoper: *Ariadne auf Naxos*.

## CHOREOGRAPHIE

**Marco Santi**, in Turin geboren, absolvierte seine Tanzausbildung am Teatro Nuovo seiner Heimatstadt. Ab 1983 war er zehn Jahre Solist beim Stuttgarter Ballett, gestaltete zudem eigene Choreographien. In Zusammenarbeit mit Martin Kušej entstand Purcells *King Arthur*, mit Hans Neuenfels erarbeitete er *Die Fledermaus*. Er ist Mitbegründer und langjähriger künstlerischer Leiter des Produktionszentrums für Tanz und Performance in Stutt-

gart. Von 2005 an leitete er das Tanzensemble am Theater Osnabrück, anschließend von 2009 bis 2014 das Tanztheater am Theater St. Gallen. Zur Zeit ist er freiberuflicher Choreograph und Dozent für zeitgenössischen Tanz. An der Bayerischen Staatsoper schuf er die Choreographie u.a. für *Ariadne auf Naxos*.

#### HAUSHOFMEISTER

**Johannes Klama** erhielt seine Ausbildung an der Otto-Falckenberg-Schule in München und spielte bereits während des Studiums an den Münchner Kammerspielen, der Bayerischen Staatsoper und dem Berliner Maxim Gorki Theater. Sein erstes Festengagement führte ihn 2004 an das Stadttheater Konstanz, wo er Rollen wie Montgomery (*Die Jungfrau von Orleans*) und Ferdinand (*Kabale und Liebe*) spielte. Ferner wirkte er als Gast in Produktionen des Schauspielhauses Zürich sowie in diversen Fernsehserien mit. Von 2008 bis 2012 war er Ensemblemitglied der Münchner Schauburg und u.a. mit Hauptrollen in *Frühlings Erwachen*, *Gerettet* und *Die Räuber* zu sehen. 2012 gab er dort sein Regiedebüt mit *Bash. Stücke der letzten Tage* von Neil LaBute. Rollen an der Bayerischen Staatsoper 2015/16: Haushofmeister (*Ariadne auf Naxos*), Dritter Sklave (*Die Zauberflöte*).

#### EIN MUSIKLEHRER

**Markus Eiche** studierte Gesang in Karlsruhe und Stuttgart. Von 2001 bis 2007 gehörte er zum Ensemble des Nationaltheaters Mannheim, wo er sich Partien wie Marcello (*La bohème*), Wolfram (*Tannhäuser*), Papageno (*Die Zauberflöte*) und Guglielmo (*Così fan tutte*) sowie die Titelpartie in *Don Giovanni* erarbeitete. Von 2007 bis 2010 war er an der Wiener Staatsoper engagiert, wo er u.a. als Belcore (*L'elisir d'amore*) und Albert (*Werther*) zu erleben war. Gastengagements führten ihn u.a. an die Opernhäuser von Mailand, Amsterdam, Berlin, Dresden, Barcelona und Stuttgart sowie zu den Festspielen in Salzburg und Bayreuth. Seit 2012 ist er Ensemblemitglied der Bayerischen Staatsoper. Partien hier 2015/16: u.a. Gunther (*Götterdämmerung*), Sprecher (*Die Zauberflöte*), Marcello (*La bohème*), Ping (*Turandot*), Sixtus Beckmesser (*Die Meistersinger von Nürnberg*), Il Conte di Almaviva (*Le nozze di Figaro*).

#### DER KOMPONIST

**Alice Coote** studierte in London und war Mitglied des National Opera Studios. In Folge gastierte sie an international führenden Häusern, darunter das

Londoner Royal Opera House Covent Garden, die Metropolitan Opera in New York, die Opéra National de Paris, die San Francisco Opera und die Lyric Opera Chicago sowie bei den Festspielen von Glyndebourne und Salzburg. Ihr Repertoire umfasst Partien wie Orfeo (*Orfeo ed Euridice*), Sesto (*La clemenza di Tito*), Idamante (*Idomeneo*), Charlotte (*Werther*), Lucretia (*The rape of Lucretia*), Poppea und Nerone (*L'incoronazione di Poppea*), Sesto (*Giulio Cesare in Egitto*), Hänsel (*Hänsel und Gretel*), Le Prince Charmant (*Cendrillon*), Octavian (*Der Rosenkavalier*) sowie die Titelrollen in Carmen und Ariodante. Partie an der Bayerischen Staatsoper 2015/16: Komponist (*Ariadne auf Naxos*).

#### BACCHUS/DER TENOR

**Peter Seiffert** studierte an der Musikhochschule Düsseldorf. Er erhielt sein erstes Engagement an der Deutschen Oper am Rhein. Außerdem gastierte er u.a. an den Opernhäusern von Berlin, Wien, New York, London, Mailand, Zürich, Barcelona, Madrid, Los Angeles sowie bei den Festspielen von Salzburg und Bayreuth. 1992 wurde er zum Bayerischen Kammersänger sowie 2013 zum Österreichischen Kammersänger und 2014 zum Kammersänger der Deutschen Oper Berlin ernannt. Zu seinem Repertoire zählen Partien wie Max (*Der Freischütz*), Tristan (*Tristan und Isolde*), Erik (*Der fliegende Holländer*), Walther von Stolzing (*Die Meistersinger von Nürnberg*) sowie die Titelpartien in *Otello*, *Tannhäuser*, *Lohengrin* und *Parsifal*. Partien an der Bayerischen Staatsoper 2015/16: Bacchus/Der Tenor (*Ariadne auf Naxos*), Florestan (*Fidelio*).

#### EIN OFFIZIER

**Petr Nekoranec**, geboren in Nové Dvory/Tschechien, studierte Gesang am Konservatorium in Pardubice bei Jarmila Chaloupková und wird derzeit von Antonio Carangelo unterrichtet. 2012 war er als Vašek (*Die verkaufte Braut*) am Prager Nationaltheater zu erleben, 2013 sang er die Partie des Lindoro (*L'italiana in Algeri*) am Teatro Nuovo in Torino. Mit dem Coro Filarmonico Veneto und dem Orchestra Regionale Filarmonia Veneta trat er in Mozarts *Requiem* sowie in dessen *Krönungsmesse* auf. Seit der Spielzeit 2014/15 ist er Mitglied des Opernstudios der Bayerischen Staatsoper. Partien hier 2015/16: u.a. Henry „Birdie“ Bowers (*South Pole*), Diener Amelias (*Un ballo in maschera*), Titelpartie in *Albert Herring*, Offizier des Kaisers (*La Juive*), Ein Tierhändler (*Der Rosenkavalier*).

## EIN TANZMEISTER

**Kevin Connors** studierte an der Eastman School of Music in New York und am Salzburger Mozarteum. Ab 1988 war er Mitglied des Opernstudios, 1990 wurde er ins Ensemble der Bayerischen Staatsoper übernommen. Internationale Gastverpflichtungen führten ihn u.a. als Monostatos (*Die Zauberflöte*) an das Teatro alla Scala Mailand sowie als Pedrillo (*Die Entführung aus dem Serail*) an die Berliner Staatsoper Unter den Linden. Seit 2005 ist er Bayerischer Kammersänger. Partien hier 2015/16: u.a. Schmidt (*Werther*), Mephistopheles (*Der feurige Engel*), Die Knusperhexe (*Hänsel und Gretel*), Edward „Uncle Bill“ Wilson (*South Pole*), Pang (*Turandot*), Kunz Vogelgesang (*Die Meistersinger von Nürnberg*), Vitek (*Die Sache Makropulos*).

## EIN PERÜCKENMACHER

**John Carpenter** absolvierte sein Gesangsstudium an der Pennsylvania State University, das er 2014 erfolgreich abschloss. Zu seinen Lehrern gehörten Mitchell Cirker, Eric Malson, Kathy Olsen, Graham Sanders und Henri Venanzi. Erste Opernerfahrungen sammelte er u.a. in einer Inszenierung von *Der Rosenkavalier* an der Cincinnati Opera. Seit der Spielzeit 2014/15 ist er Mitglied des Opernstudios der Bayerischen Staatsoper. Partien hier 2015/16: u.a. Ein Journalist (*Lulu*), Oscar Wisting (*South Pole*), Sid (*Albert Herring*), Un comandante (*Manon Lescaut*), Ein Gärtner (*La traviata*).

## EIN LAKAI

**Christian Rieger**, aus Neumarkt stammend, studierte an der Musikhochschule in München. Er war Erster Preisträger beim Richard-Strauss-Wettbewerb 1992. Sein Operndebüt gab er 1994 am Staatstheater Oldenburg. 1995 wurde er Ensemblemitglied des Badischen Staatstheaters Karlsruhe. Seit 2003 ist er fest an der Bayerischen Staatsoper engagiert. Partien hier 2015/16: u.a. Il Conte di Ceperano (*Rigoletto*), Knecht (*Der feurige Engel*), Frank (*Die Fledermaus*), Helmer Hanssen (*South Pole*), L'oste (*Manon Lescaut*), Sciarrone (*Tosca*), Konrad Nachtigall (*Die Meistersinger von Nürnberg*), Ausrufer des kaiserlichen Heeres (*La Juive*).

## ZERBINETTA

**Brenda Rae** studierte Gesang an der University of Wisconsin-Madison und an der Juilliard School of Music in New York. Seit 2008 ist sie Ensemblemitglied der Oper Frankfurt. Gastengagements führten sie u.a. an die Opernhäuser in Berlin, Wien, Hamburg, Paris, Wien, Bordeaux und Seattle so-

wie zum Glyndebourne Festival und Rheingau Musik Festival. Ihr Repertoire umfasst Partien wie Pamina (*Die Zauberflöte*), Violetta (*La traviata*), Fiordiligi (*Così fan tutte*), Musetta (*La bohème*), Anna Trulove (*The Rake's Progress*), Governess (*The Turn of the Screw*), Donna Anna (*Don Giovanni*), Olympia und Giulietta (*Les Contes d'Hoffmann*), Aminta (*Die schweigsame Frau*) und die Titelpartien in *Lucia di Lammermoor* und *Maria Stuarda*. Partien an der Bayerischen Staatsoper 2015/16: Zerbinetta (*Ariadne auf Naxos*), Konstanze (*Die Entführung aus dem Serail*).

## PRIMADONNA (ARIADNE)

**Amber Wagner**, geboren in Oregon/USA, begann ihre professionelle Laufbahn als Mitglied des Patrick G. and Shirley Ryan Opera Center an der Lyric Opera of Chicago. Sie gewann u.a. den Richard Tucker Career Grant Award, den Kirsten Flagstad Award und 2007 die Metropolitan Opera National Council Auditions Grand Finals. Ihr Europa-Debüt gab sie 2009/10 als Brangäne (*Tristan und Isolde*) an der Prager Staatsoper, wenig später interpretierte sie Sieglinde (*Die Walküre*) an der Oper Frankfurt. Weitere Auftritte führten sie zum Savonlinna Festival (Elsa in *Lohengrin*) und an die Washington National Opera (Leonora in *La forza del destino*). Auf ihr Debüt an der Metropolitan Opera in New York als Anna (*Nabucco*) folgten weitere Engagements u.a. als Amelia (*Un ballo in maschera*). Partie an der Bayerischen Staatsoper 2015/16: Titelpartie in *Ariadne auf Naxos*.

## HARLEKIN

**Elliot Madore** studierte am Curtis Institute of Music in Philadelphia. Sein Europa-Debüt gab er beim Glyndebourne Festival als Ramiro (*L'heure espagnole*) und als Katze/Standuhr (*L'Enfant et les sortilèges*). An der Metropolitan Opera in New York debütierte er als Lysander (*The Enchanted Island*). Von 2012 bis 2014 gehörte er zum Ensemble des Opernhauses Zürich, wo er u.a. Andrej in Peter Eötvös' *Drei Schwestern*, Silvio (*I pagliacci*), Silvano (*Un ballo in maschera*) und Valentin (*Faust*) sang. Zu seinem Repertoire gehören außerdem Partien wie Guglielmo (*Così fan tutte*), Schaunard (*La bohème*), Figaro (*Il barbiere di Siviglia*), Belcore (*L'elisir d'amore*), Sid (*Albert Herring*), Pelléas (*Pelléas et Mélisande*) sowie die Titelpartie in *Don Giovanni*. Partie an der Bayerischen Staatsoper 2015/16: Harlekin (*Ariadne auf Naxos*).

## SCARAMUCCIO

**Dean Power** stammt aus Irland und studierte an der Royal Irish Academy of Music. Sein Repertoire umfasst u.a. Belfiore (*La finta giardiniera*), Ferrando (*Così fan tutte*), Acis (*Acis and Galatea*), Belmonte (*Die Entführung aus dem Serail*) sowie Oratorienliteratur von Bach, Händel, Haydn, Schubert und Schumann. Kürzlich war er als Don Ottavio (*Don Giovanni*) an der Lyric Opera Dublin zu erleben. Nach zwei Jahren im Opernstudio ist er seit der Spielzeit 2012/13 Ensemblemitglied der Bayerischen Staatsoper. Partien hier 2015/16: u.a. Graf Elemer (*Arabella*), Lawrence Oates (*South Pole*), Jaquino (*Fidelio*), Flavio (*Norma*), Ruiz (*Il trovatore*), Edmondo (*Manon Lescaut*), Janek (*Die Sache Makropulos*), Normanno (*Lucia di Lammermoor*).

## TRUFFALDIN

**Tareq Nazmi**, geboren in Kuwait, studierte an der Hochschule für Musik und Theater München bei Edith Wiens sowie in der Meisterklasse von Christian Gerhaher. Von 2010 bis 2012 war er Mitglied im Opernstudio der Bayerischen Staatsoper und sammelte dort erste Bühnenerfahrungen in Inszenierungen von *Fidelio*, *La Cenerentola* und *Roberto Devereux*. Zudem wirkte er in konzertanten Opernaufführungen des Münchner Rundfunkorchesters mit und übernahm auf der Tournee des Freiburger Barockorchesters die Partien des Komtur und des Masetto in *Don Giovanni*. Seit Beginn der Spielzeit 2012/13 ist er Ensemblemitglied der Bayerischen Staatsoper. Partien hier 2015/16: u.a. Graf Lamoral (*Arabella*), Masetto (*Don Giovanni*), Don Fernando (*Fidelio*), Zuniga (*Carmen*), Nachtwächter (*Die Meistersinger von Nürnberg*), Albert (*La Juive*), Osman/Ali (*Les Indes galantes*).

## BRIGHELLA

**Matthew Grills** erhielt seine Gesangsausbildung am Boston Conservatory und an der Eastman School of Music. Er nahm am Seagle Music Colony Program teil und sang an der Santa Fe Opera. In der Saison 2012/13 war er Mitglied des Opernstudios in Portland. Im Sommer 2013 war er im Rahmen des Merola Opera Program an der San Francisco Opera als Nathanaël (*Les Contes d'Hoffmann*) und Ferrando (*Così fan tutte*) zu erleben. Von 2013 bis 2015 war er Mitglied des Opernstudios der Bayerischen Staatsoper, seit der Spielzeit 2015/16 ist er hier Ensemblemitglied. Partien hier 2015/16: u.a. Pedrillo (*Die Entführung aus dem Serail*), Doktor (*Der feurige Engel*), Edgar Evans (*South Pole*), Pong (*Turandot*), Jeppo Liverotto (*Lucrezia Borgia*), Dancaïro (*Carmen*), Gaston (*La traviata*).

## EIN HOHER SOPRAN (NAJADE)

**Eri Nakamura**, geboren in Japan, studierte Gesang am Konservatorium von Osaka sowie in Tokio und Amsterdam. Am New National Theatre in Tokio sang sie Partien wie Susanna (*Le nozze di Figaro*), Stimme des Waldvogels (*Siegfried*), Ilia (*Idomeneo*), Marzelline (*Fidelio*) und Nannetta (*Falstaff*). Am Royal Opera House Covent Garden in London war sie u.a. mit Partien wie Musetta (*La bohème*), Giannetta (*L'elisir d'amore*) und Liù (*Turandot*) zu erleben, zudem gastierte sie als Pamina (*Die Zauberflöte*) an der Washington National Opera. Seit der Spielzeit 2010/11 ist sie Ensemblemitglied der Bayerischen Staatsoper. Partien hier 2015/16: u.a. Woglinde (*Götterdämmerung*), Gretel (*Hänsel und Gretel*), Zerlina (*Don Giovanni*), Vierte Magd (*Elektra*), Xenia (*Boris Godunow*), Frasquita (*Carmen*).

## EIN ALT (DRYADE)

**Okka von der Damerau**, geboren in Hamburg, begann ihr Gesangsstudium in Rostock und schloss es an der Hochschule für Musik in Freiburg ab. Erste Engagements führten sie an die Theater in Rostock und Freiburg. Von 2006 bis 2010 war sie Ensemblemitglied der Staatsoper Hannover und wirkte u.a. in der Uraufführung von Edward Rushtons *Die fromme Helene* mit, sang Erda (*Das Rheingold*), Maddalena (*Rigoletto*) und Dritte Dame (*Die Zauberflöte*). Nachdem sie als Erste Magd (*Elektra*) an der Bayerischen Staatsoper debütierte, ist sie seit der Spielzeit 2010/11 hier Ensemblemitglied. Partien hier 2015/2016: u.a. Grimgerde/Floßhilde/Norn (*Der Ring des Nibelungen*), Äbtissin (*Der feurige Engel*), Ulrica (*Un ballo in maschera*), Magdalena (*Die Meistersinger von Nürnberg*).

## EIN SOPRAN (ECHO)

**Anna Virovlansky**, geboren in St. Petersburg, absolvierte ihr Gesangsstudium in Jerusalem. 2003 trat sie in das israelische Opernstudio ein und kam im Folgejahr an die Oper Bonn. Gastengagements führten sie u.a. als Pamina (*Die Zauberflöte*) und Susanna (*Le nozze di Figaro*) an das Aalto-Theater Essen sowie als Zerlina (*Don Giovanni*) zu den Festspielen in Glyndebourne. 2009 wechselte sie an die Deutsche Oper am Rhein in Düsseldorf, wo sie u.a. als Gilda (*Rigoletto*) zu erleben war. Von 2011 bis 2013 war sie Ensemblemitglied an der Bayerischen Staatsoper und trat u.a. als Sophie (*Der Rosenkavalier*), Adele (*Die Fledermaus*), Marzelline (*Fidelio*) und Giulietta (*Les Contes d'Hoffmann*) auf. Sie gastierte außerdem in Leipzig, Düsseldorf, Florenz und Heilbronn. Partie hier 2015/16: Echo (*Ariadne auf Naxos*).